Luisenschule mit Gütesiegel „MINT-freundliche Schule“ ausgezeichnet

07.12.2017 14:24

Düsseldorf/Berlin, 04. Dezember 2017



_ Schulleitung und MINT-Koordinatoren der Luisenschule nehmen die Auszeichnung entgegen

In Düsseldorf hat die Auszeichnung MINT-freundliche Schulen stattgefunden. Aus ganz NRW wurden Schulen für ihre Aktivitäten ausgezeichnet. Die Ehrung der Schulen in Nordrhein-Westfalen steht unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz (KMK). In diesem Jahr wurde auch der Luisenschule in Mülheim an der Ruhr erstmalig das Siegel „MINT-freundliche Schule“ verliehen.

Schulministerin Yvonne Gebauer nahm an der Auszeichnung der Schulen teil und sagte: „Eine umfassende Vermittlung von Fähigkeiten und Kenntnissen in den MINT-Fächern befähigt Jugendliche zu einer qualifizierten Teilhabe an Diskussionen zu naturwissenschaftlichen-technischen Themen. Der MINT-Sektor bietet Jugendlichen hervorragende Perspektiven – sowohl für eine berufliche als auch eine akademische Ausbildung. Deswegen gilt es, sie für diese Fächer zu begeistern. Die Förderung der MINT-Bildung in der Schule leistet einen bedeutenden Beitrag, Zukunftsperspektiven zu schaffen sowie den Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort Nordrhein-Westfalen zu stärken.“

„Die MINT-Projekte und -Schwerpunkte zeigen zudem, dass die MINT-Verantwortlichen an „unseren“ Schulen auch hochengagierte Querdenker sind, die Talentbiotope an ihren Schulen schaffen - Die Kombination von beidem ist mehr als ungewöhnlich, das schaffen manche Vorstandsvorsitzende in Wirtschaftsunternehmen nicht!“ sagt Thomas Sattelberger, Vorsitzender der BDA/BDI-Initiative „MINT Zukunft schaffen“.

Auch an der Luisenschule sorgt die Auszeichnung bei den Lernenden viel Freude. So erläutert der Sprecher der Schülervertretung Jan Philipp Kamphuis: „Durch die Auszeichnung macht sich einmal mehr bemerkbar, wie breit unsere Schule in vielen Bereichen aufgestellt ist. Vor allem sieht man, dass sich die Fachschaften in den letzten Jahren überdurchschnittlich engagiert haben, sodass die Zertifizierung beim ersten Anlauf geglückt ist.“



_ U.a. zu sehen im Festsaal der Verleihung: Yvonne Gebauer, Ministerin für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen

Auch der Schulleiter der Luisenschule Holger Ellwanger teilte Folgendes mit: „Die Auszeichnung zur „MINT-freundlichen Schule“ würdigt einerseits das enorme Engagement unserer Lehrerinnen und Lehrer und natürlich das der Schülerinnen und Schüler. Es ist andererseits Ansporn, im wichtigen MINT-Bereich weiter so begeisternd und bereichernd im Unterricht und in Projekten zu arbeiten, um den Schülerinnen und Schülern dieses zukunftsträchtige Wissensfeld zu erschließen.“

Die »MINT-freundlichen Schulen« werden für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Unternehmen sowie die Öffentlichkeit durch die Ehrung sichtbar und von der Wirtschaft nicht nur anerkannt, sondern auch besonders unterstützt. Bundesweite Partner der Initiative »MINT Zukunft schaffen« zeichnen in Abstimmung mit den Landesarbeitgebervereinigungen und den Bildungswerken der Wirtschaft diejenigen Schulen aus, die bewusst MINT-Schwerpunkte setzen. Die Schulen werden auf Basis eines anspruchsvollen, standardisierten Kriterienkatalogs bewertet und durchlaufen einen bundesweit

einheitlichen Bewerbungsprozess.

Die Partner und somit diejenigen, die die Schulen ehren, sind: WRO, Christiani, DLGI, Haus der kleinen Forscher, Wissensfabrik, MNU, Cisco Systems, ZdI Netzwerk MINT im Rhein-Sieg-Kreis, Hans Hermann Voss-Stiftung, Deutsche Telekom Stiftung, Klett MINT.

Die Initiative will Lernenden und Lehrenden in Schulen und Hochschulen sowie Eltern und Unternehmern die vielfältigen Entwicklungsperspektiven, Zukunftsgestaltungen und Praxisbezüge der MINT-Bildung nahe bringen und eine Multiplikationsplattform für alle bereits erfolgreich arbeitenden MINT-Initiativen in Deutschland sein. »MINT Zukunft schaffen« wirbt für MINT-Studien, MINT-Berufe und MINT-Ausbildungen und will die Öffentlichkeit über die Dringlichkeit des MINT-Engagements informieren.

Ansprechpartner Presse:

Ekkehard Diedrich
Projektleiter »MINT Zukunft schaffen«
Spreeufer 5 (Kurfürstenhöfe)
10178 Berlin
Tel.: (030) 24632-457
Fax: (030) 21230-959
E-Mail: presse@mintzukunftschaffen.de

Ansprechpartner Presse an der Luisenschule:

Sahin Durmus
MINT-Koordinator Luisenschule
An den Buchen 36
45470 Mülheim an der Ruhr
E-Mail: s.durmus@luisenschule-mh.de